



Opium für das Auge

- 5-tägige Erlebnisreise in den Geo-Naturpark Frau Holle

Rund um den hohen Meißner wird in Deutschland seit einigen Jahren Schiafmochn angebaut. Zur Hochblüte bieten die Mohnfelder ein besonderes Erlebnis und sensationelles Fotomotiv. Aber auch der kulinarische Genuss kommt nicht zu kurz, da dieser Mohn in vielfältiger Art als Lebensmittel Verwendung findet. Gleichzeitig befinden wir uns in der Erntezeit der Süßkirschen, deren Hauptanbaugebiet sich im Umkreis der Stadt Witzhausen befindet. Aufgrund seiner Geologie, zeigt sich die Region sehr vielfältig und reich an Bodenschätzen, welche die wirtschaftliche Grundlage bildete: Salz, Ton, Quarz, Basalt, verschiedene Erze sowie Braunkohle. Der Geo-Naturpark umfasst sehr unterschiedliche Regionen wie das Werratal, den Kaufunger Wald, das Eichsfeld und den Hohen Meißner.

Wir wohnen in der hübschen Fachwerkstadt Bad Sooden-Allendorf im Parkhotel am Schwanenteich in unmittelbarer Nähe zum Gradierwerk im Kurpark. Wir erleben die historische Altstadt von Allendorf bei einer Stadtführung und genießen den Kurpark von Bad Sooden. Täglich unternehmen wir Ausflüge in die nähere Umgebung. Wir wandern zu interessanten Naturorten, radeln entlang der Kirschroute und dem Werratal-Radweg bis Hann. Münden, spazieren auf Rundwegen durch Kirschbaumplantagen, rosa Schlafmohnfelder und bunte Blühwiesen, fahren mit dem Planwagen und besichtigen historische Bauwerke (Schloss Berlepsch, Klosterkirche Germerode) sowie eine Erzgrube. Daneben bleibt Zeit für die individuelle Erkundung von Bad Sooden, den Besuch der Therme und den Genuss der regionalen Küche.

Veranstalter: Umweltzentrum Westfalen gGmbH

Leitung: Dr. Janine Teuppenhayn (Dipl. Geologin)

Termin: Sonntag, 25.06.2023 - Donnerstag, 29.06.2023

Leistungen: Unterbringung im DZ mit Frühstück im Hotel inkl. Kurtaxe, kostenfreier Parkplatz, Abstellmöglichkeit für Fahrrad, Reiseleitung, (E-Bike-Miete vor Ort für 30,- Euro/Tag möglich), Führungen: Altstadt, Naturpark, Schloss Berlepsch, Erzgrube und Planwagenfahrt, Nachtreffen im UZW mit Bilderschau

Preis: 420 Euro/Person im DZ, Einzelzimmerzuschlag: 70 Euro

Teilnehmendenzahl: mind. 10 - max. 20 Personen